



In den Kliniken Maria Hilf können Schülerinnen und Schüler erste Einblicke in die Vielfalt von Berufen im Gesundheitswesen bekommen. Foto: MGconnect

Berufliche Zukunft im Gesundheitswesen

Um Schülern eine Orientierung für ihren späteren Beruf zu geben, laden Hochschule Niederrhein und Krankenhaus Maria Hilf zu einem Businessstag am 6. Februar ein. Schnell noch anmelden!

Mönchengladbach. Schülern eine berufliche Orientierung geben und ihnen Möglichkeiten für Ausbildung und Studium in Mönchengladbach aufzeigen: Das sind die erklärten Ziele der MGconnect-Stiftung und der Bundesagentur für Arbeit. Darum rufen sie erneut zu den Business-Tagen „Management“ und „Gesundheitswesen“ auf, die am Dienstag, 6. Februar, von 12 bis 16.30 Uhr in der Hochschule Niederrhein und im Krankenhaus St. Franziskus der Kliniken Maria Hilf stattfinden.

Beim „Business-Tag Gesundheitswesen“ lernen die Schüler im Krankenhaus St.

Franziskus praxisnah die Karrieremöglichkeiten im Gesundheitswesen kennen. In vier Workshops erfahren sie, dass es in der Medizin viel mehr Berufe als den des Arztes oder der Krankenschwester gibt. Bei konkreten Übungen wie Blutdruck messen, Infusionen vorbereiten oder dem Demenzparcours können die Teilnehmer selbst aktiv werden. Experten geben außerdem ihr Wissen an die Schüler weiter und informieren, ob sie mit einer Ausbildung oder mit einem Studium ihr Berufsziel erreichen.

Beim „Business-Tag Management“ gehen die Schüler in vier Workshops der

Frage nach, wie man Manager wird, welche Aufgaben dazugehören, welche Kenntnisse erforderlich sind und welche Herausforderungen es gibt. Außerdem erhalten sie Einblicke in die Arbeitsfelder von Kaufleuten, Unternehmensberatern und Personalverantwortlichen.

FAKTEN

- Sowohl Schüler, die die Business-Tage „Management“ und „Gesundheitswesen“ individuell besuchen möchten, als auch Lehrer, die Schülergruppen oder Klassen anmelden wollen, können das online via www.mgconnect.de/projekte tun. Dort gibt es alle Informationen im Überblick.
- Anmeldeschluss ist der 29. Januar. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.